

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Das Alte Testament: Freunde fürs Leben*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



## II.21

### Altes Testament

# Freunde fürs Leben – den Freundschaftsbegriff am Beispiel von David und Jonathan reflektieren

Nach einer Idee von Daniela Rumpf



© RAABE 2022

© creatas/Thinkstock

Es gibt beste Freunde, Social-Media-Freunde, Haustiere als Freunde ... Für die Schülerinnen und Schüler sind Freundschaften ein wichtiges Thema und sie kennen bestimmt viele verschiedene Beziehungsstrukturen. In dieser Unterrichtseinheit gehen sie dem Begriff „Freundschaft“ auf den Grund und lernen den besonderen Freundschaftsbund von David und Jonathan aus dem Alten Testament kennen.

---

#### KOMPETENZPROFIL

<b>Klassenstufen:</b>	2 bis 4
<b>Dauer:</b>	4 Unterrichtsstunden
<b>Kompetenzen:</b>	Freundschaften wertschätzen und pflegen, soziale Verantwortung übernehmen, Zusammenhalt erfahren und praktizieren
<b>Thematische Bereiche:</b>	Altes Testament, Freundschaft
<b>Medien:</b>	Texte, Lieder, Bilder, Arbeitsblätter
<b>Zusatzmaterial:</b>	1 Farbseite (M 8)

---

## Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

In der Unterrichtseinheit wird die Freundschaftsgeschichte des einstigen Hirtenjungen David und dem israelischen „Kronprinzen“ Jonathan thematisiert. Es handelt sich um einen alttestamentlichen Bibeltext im Buch Samuel. Die Schülerinnen und Schüler werden in Auszügen mit dem ersten Teil der Aufstiegs Geschichte Davids vertraut gemacht (vgl. 1 Sam 16–18), der bis zur Schließung des Freundschaftsbundes zwischen David und Jonathan führt. Weiter lernen sie die Geschichte von Jonathans Beistand für David (Kap. 20) kennen. Im Mittelpunkt der Erzählung steht die besondere Innigkeit des Freundschaftsverhältnisses zwischen den zwei jungen Männern. Diese wird in der biblischen Formulierung „weil er ihn wie sein Leben liebte“ umschrieben (vgl. 1 Sam 18,3). Die Geschichte von David und Jonathan gibt ein Beispiel einer vorbehaltlosen Freundschaft, die fähig ist, auch Konfliktsituationen zu überstehen. Übergeordnet sind die beiden durch das tiefe Vertrauen auf Gott miteinander verbunden.

## Wie Sie das Thema vermitteln können

Das Ziel der Unterrichtseinheit ist es, bei den Schülerinnen und Schülern klare Vorstellungen von freundschaftlichem Verhalten bewusst zu machen und ihr Denken diesbezüglich zu sensibilisieren. Sie sollen mit ihrem Freundschaftsbegriff in Auseinandersetzung treten und sich dabei durch philosophische und biblische Impulse anregen lassen.

Die Auseinandersetzung mit sich und der Wirkung auf andere ist ein wichtiger Prozess bei der Identitätsbildung der Kinder. Für ein soziales Miteinander – sei es in einer Zweierbeziehung oder in einer Gemeinschaft in einer Gruppe – ist es also unerlässlich, die Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu stärken. Bildhafte Sprache, Bilder, Geschichten, kleine Rollenspiele und Lieder helfen den Kindern, sich in das Thema einzufühlen und die Inhalte nachzuvollziehen.

Lesen Sie den Kindern die Texte zur Freundschaft zwischen David und Jonathan (**M 9**, **M 11** und **M 13**) vor bzw. gemeinsam und besprechen Sie sie anschließend mit ihnen. Alternativ dienen die Materialien als Ausstattung für eine Lerntheke, die ggf. mit zusätzlichen Materialien zum Thema bestückt und an einem Tisch im Klassenzimmer ausgelegt werden können. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten die Texte und Aufgaben dann selbstständig in Einzel- oder Partnerarbeit bzw. einzelne Aufgaben in Kleingruppen. Die Ergebnisse werden im Abschlussplenum besprochen bzw. vorgetragen und mit einem Gedankenaustausch der Kinder ergänzt.

Es bietet sich an, in Folgestunden den weiteren Weg von David anhand biblischer Texte zu behandeln.

## Welche weiteren Medien Sie nutzen können

### Beitrag aus Religion erleben

- ▶ **von Plüskow, Alexandra:** *Klein gegen Groß, was war da los? – Wie der Hirtenjunge David zum König wurde (Teil II, Beitrag 7). Religion erleben, Ausgabe 61/2015.*

*In dieser Unterrichtseinheit erfahren die Schülerinnen und Schüler von Davids Werdegang vom einfachen Hirtenjungen bis zum König.*

## Auf einen Blick

### Legende der Abkürzungen:

AB: Arbeitsblatt, TX: Text, LN: Lied mit Noten, BD: Bilder, FS: Farbseite

L: Lehrkraft, SuS: Schülerinnen und Schüler



Gesprächsimpulse



Tipps/Hinweise



Alternative/Differenzierung

### 1./2. Stunde

**Thema:** Was bedeutet (uns) Freundschaft?

#### Einstieg

**M 1 (TX)** **Carstens neuer Freund hat Glück** / L liest die Geschichte vor, danach tauschen sich die SuS darüber aus.

Die Aufgaben zum Text können in der Arbeitsphase im Hauptteil erledigt werden.



**Hauptteil:** Die SuS erarbeiten nun selbstständig verschiedene Aspekte von Freundschaft:

**M 2 (AB)** **Auf gute Freundschaft!** / SuS kreuzen für sie Wichtiges an.

**M 3 (AB)** **Was ich an dir mag** / SuS befüllen die Herzvorlage.

**M 4 (AB)** **Freundschaft ist wie ...** / SuS setzen sich kreativ mit Freundschaft auseinander.

**M 5 (BD)** **Ein Freund, ein guter Freund** / SuS finden passende Wörter zu den Bildern und ergänzen den Comic durch eigene Ideen.

**M 6 (TX)** **Was bedeutet Freundschaft?** / SuS tauschen sich zu zweit zu den Sprüchen aus.

**Abschluss:** Besprechen der Ergebnisse, Austausch zum Begriff „Freundschaft“, ggf. Vorlesen der Freundschaftsgeschichten

**M 7 (LN)** **Kindermutmachlied** / Singen des Liedes.

**Benötigt:** Buntstifte, Scheren, Klebstoff

### 3./4. Stunde

**Thema:** David und Jonathan – eine ganz besondere Freundschaft

**Einstieg:** *Heute lernen wir eine Freundschaft zwischen zwei Jungen aus der Bibel kennen.*



**M 8 (FS)** **David und Jonathan – Bildvorlagen**

**M 9 (TX)** **David und Jonathan – Teil 1** / L liest Teil 1 der Geschichte vor.

Die Geschichte wird in drei Textabschnitten vorgetragen. Bei Teil 1 steht die Schließung des Freundschaftsbundes im Vordergrund. Die Figuren (**M 8**) können dabei unterstützend (ggf. als Farbfolie am OHP) gezeigt werden.



- Hauptteil:** L erarbeitet mit den SuS die besondere Bedeutung des Freundschaftsbundes (gegenseitige Wertschätzung, Zusammenhalt usw.). Die Szene kann in einem Rollenspiel oder Standbild nachgestellt werden.
- M 10 (AB)** **David und Jonathan – der Freundschaftsbund** / SuS bearbeiten die Fragen.
- M 11 (TX)** **David und Jonathan – Teil 2** / L liest Teil 2 der Geschichte vor.
-  Hier erfährt die Freundschaft zwischen David und Jonathan eine Zerreißprobe. Als symbolischer Gesprächsanlass kann während des Vorlesens der Geschichte ein angerissenes Herz aus Pappe in die Kreismitte gelegt werden. Die anschließende Erarbeitung der Geschichte sollte in der Erkenntnis münden, dass Jonathan sich in einer Konfliktsituation befindet. (Wie soll er sich gegenüber seinem Vater verhalten? Kann er dennoch zu seinem Freund David halten?)
- M 12 (AB)** **David und Jonathan – eine harte Probe** / SuS beantworten die Fragen.
- M 13 (TX)** **David und Jonathan – Teil 3** / L liest Teil 3 der Geschichte vor.
- Abschluss:** SuS diskutieren anschließend die Fragen im Plenum.
- Benötigt:** ggf. 1 zerrissenes Herz aus Pappe, OHP, großer Bogen Tonpapier, Buntstifte

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Das Alte Testament: Freunde fürs Leben*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

